

Ortsvereinigung Neuberg

An Presseverteiler

Christoph Esch 63543 Neuberg 0151-40520579

26.06.2025

Pressemitteilung der FREIEN WÄHLER Neuberg

FREIE WÄHLER Neuberg zur Einbringung des Haushaltsentwurfs 2025/2026

Die FREIEN WÄHLER Neuberg zeigen sich verwundert über den am 25.06.2025 durch Herrn Bürgermeister Schachtner eingebrachten Haushaltsentwurf 2025/2026. Der stellv. Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses und Haushaltsexperte der FREIEN WÄHLER Neuberg Christoph Esch sagt dazu folgendes: "Nach einer Wartezeit von mehr als 8 Monaten auf diesen Entwurf und unzähligen Verschiebungen ist der nun vorgelegte Entwurf dennoch nur ein Fall für den Papierkorb. Wichtige Teile des Jahresabschlusses 2023 sind noch nicht gebucht. Allein im Vergleich zum Haushalt 2023/2024 fehlen für das Jahr 2023 gut 1.000.000 Euro Abschreibungen. Generell sind die im Entwurf enthaltenen geplanten Abschreibungen für die Folgejahre unplausibel. Durch die Baumaßnahmen wie z.B. Flüchtlingscontainer, Wabenanbau Panama und Kindergartenneubau Weingartsweide müssten m.E. die neuen Abschreibungen deutlicher steigen. Zusätzlich erscheinen die angesetzten Zinszahlungen mit knapp 30.000 Euro pro Jahr als deutlich zu niedrig. Die Baukosten für den aufgrund des defizitären Haushalts eigentlich auch zu hinterfragenden Kindergartenneubaus von ca. 4.000.000 Euro kann die Gemeinde nur mit einem Kredit finanzieren. Da genügen die angesetzten 30.000 Euro auf keinen Fall. Auch scheint die Erhöhungen der Kreis- und Schulumlage des Main-Kinzig-Kreises im Jahr 2024 nicht berücksichtigt zu sein. Mein Fazit ist, dass ohne die endgültigen Jahresabschlüsse 2023 und 2024 eine Diskussion über dieses Zahlenmaterial keinen Sinn ergibt. Der Gemeindevorstand muss hier noch einmal nacharbeiten. Freuen würde ich mich, wenn auch Ertragsposten unvollständig sind und vielleicht der Haushalt nach der Erstellung der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 ein kleineres Defizit aufweist. Ich sehe eine Verabschiedung des Doppelhaushaltes 2025/2026 frühestens im Herbst. Die Themen Grundsteuererhöhung und Streichung des Feuerwehrneubaus können nur auf Basis korrekter und plausibler Zahlen diskutiert werden."

Die FREIEN WÄHLER Neuberg würden sich über eine breite Diskussion zur Zukunft Neubergs freuen und laden hierzu in den nächsten Wochen zum regelmäßigen Austausch ein.

Kontakt:

Christoph Esch

FREIE WÄHLER Neuberg

[c.esch@freiewaehler-neuberg.de – 015140520578]